Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 16 906
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)

vom 30. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. November 2018)

zum Thema:

Zukunft des Bildungszentrums der Sportjugend Berlin

und **Antwort** vom 12. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Nov. 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16 906
vom 30.10.2018
über Zukunft des Bildungszentrums der Sportjugend Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. In welchem Umfang wäre die Bildungsstätte der Sportjugend Berlin von den Neubauplänen von Hertha BSC betroffen?

Zu 1.:
Im Falle eines Neubaus müsste die Bildungsstätte der Sportjugend Berlin abgerissen werden.

2. Auf welcher vertraglichen Grundlage erfolgte die Überlassung der Bildungsstätte an die Sportjugend Berlin und mit welcher Laufzeit und welchen Optionen ist der Vertrag verbunden?

Zu 2.:
Der aktuelle Mietvertrag endet zum 31.12.2022. Dem Landessportbund Berlin e.V. wurde die Option eingeräumt durch Erklärung bis 31.12.2021 das Mietverhältnis um weitere 5 Jahre bis zum 31.12.2027 zu verlängern.

3. Welche Ergebnisse haben die Gespräche, die mit welchen Teilnehmern zur Zukunft der Bildungsstätte wann geführt wurden?

Zu 3.:
Zur Zukunft der Bildungsstätte der Sportjugend Berlin gab es bislang lediglich einen informellen Austausch zwischen Vertretern von LSB und Hertha BSC, der zu keinen konkreten Ergebnissen geführt hat.

4. Welche Kosten kommen bei einer Verlagerung der Bildungsstätte ggf. auf das Land Berlin für welche Maßnahmen zu?

Zu 4.:
Der Senat geht davon aus, dass im Falle der Verlagerung der Bildungsstätte der Sportjugend Berlin keine Kosten durch das Land Berlin übernommen werden. Vielmehr wird Hertha BSC etwaige Kosten für Verlagerung, Umbau und / oder Abriss zu tragen haben.

5. Wie intensiv wird die Bildungsstätte zurzeit von der Sportjugend genutzt bzw. welcher mögliche Ausfall würde bei einem Ausfall der Bildungsstätte zu befürchten sein?

Zu 5.:
Die Bildungsstätte ist ein elementarer und unverzichtbarer Aufgabenbereich der Sportjugend Berlin und damit einhergehend eine wesentliche und tragende Säule des größten Jugendverbands in Berlin.
In zahlreichen und vielseitigen Aus- und Fortbildungsseminaren werden Berliner Jugendliche sowie ehrenamtliche Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter und pädagogische Fachkräfte in vielfältigen gesellschaftsrelevanten Handlungs- und Aktionsfeldern qualifiziert und unterstützt.

Die Einrichtung ist ganzjährig - auch an Wochenenden - geöffnet (mit Ausnahme einer Schließzeit zwischen Weihnachten und Neujahr) und wird im Grunde täglich genutzt. Die Bildungsangebote werden von den Zielgruppen sehr stark nachgefragt.

Veranstaltungen (Jahr 2017)

Veranstaltungen gesamt, i.d.R. Wochen-/Mehrtagesseminare: 154
Teilnehmer/-innen-Tage: 17.526,50

Zielgruppen und Angebote der Bildungsstätte

- Seminarangebote der außerschulischen Jugendbildung für Berliner Jugendliche ab 12 Jahren aus Schulen und überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen sowie sonstigen Projektzusammenhängen, Wochen-/Mehrtagesangebote mit Übernachtung.
- Vorbereitung auf die vielfältigen Anforderungen der Lebenswelt, Unterstützung in gesellschaftsrelevanten Aktionsfeldern, u.a. Stärkung von sozialen Kompetenzen, Konfliktfähigkeit und interkulturellem Verständnis; Gewaltprävention; Förderung von gesellschaftlichem Engagement und Partizipation; Berufsorientierung; Gesundheit/Ernährung/Sport und vieles mehr.
- Aus-, Fort- und Weiterbildung von ehrenamtlichen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Sportvereinen und -verbänden - umfangreiches Qualifizierungsangebot für unterschiedliche Handlungs- und Einsatzfelder im Jugendbereich des Sports.
- Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Jugendeinrichtungen – altersgerechte Gesundheits- und Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen als besonderer inhaltlicher Themenschwerpunkt; „Lernen in Bewegung“.
- Bildungsstätte als Schnittstelle im Qualifizierungsbereich: Aus- und Fortbildung im Bereich Freiwilligendienste, Ferienbetreuerinnen und Ferienbetreuer, KiBg GmbH, Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit etc.

- Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und anderen Trägern der Bildungsarbeit, z.B. Internationale Begegnungen, sportfachliche Lehrgänge, Ferienfreizeiten und Trainingslager, Berlin-Seminare etc.

6. In welchem Maß besteht das für die Bauplanung benötigte Grundstück aus Grünflächen, wie viel Bäume wären davon betroffen und inwieweit ist von einem auch ökologisch wertvollen Grün zu sprechen?

Zu 6.:
Es ist davon auszugehen, dass auf den betroffenen Grundstücksteilen deutlich über 1.000 Bäume vorhanden sind. Eine genauere Bezifferung ist aufgrund des Wildwuchses des Grüngürtels außerhalb der Sportanlagen derzeit nicht möglich. Entsprechende Untersuchungen haben noch nicht stattgefunden.

Berlin, den 12. November 2018

In Vertretung

Aleksander Dzembritzki
Senatsverwaltung für Inneres und Sport